

Geneten mit Corona

Dat mutt ik di vertellen, Tini, ik weer güstern Avend för 't eerste Maal siet dat Corona giffet weer in en Kunzeert. Musik, de nett in de Moment maakt word, waar du de höörst – dat weer di mooi! Dat gung mi recht an 't Hart.“ Meta is daar alltied noch vull van un prahlt wieder: „Un dat gung so mackelk: Du bruukst keen Test mehr, tegen mi weren up beid Sieden twee Plätzen frei, ik kunn mien Benen good utstrecken

un best sehn, denn ok vör mi de Rieg weer leeg. So mackelk hebb ik dat noch nooit hatt.“



Cornelia
Nath

„Für de Veranstalter is dat seker nich so mooi“, giffet Tini to bedenken, „für de rekent sük dat nich, wenn he blot so minn Lüü rinlaten düürt.“

Meta wenkt of. „De Kaarten weren düürder as anners, un bold düren s' ok woll weer mehr Minsken in de Saal laten. Man wat hett mi dat haagt, dat mi nüms

anstöten dee, dat de Armlehne frei weer, dat daar direkt tegen mi neet rumwispelt, rumsnoven of rumhampelt wurr. Ik hebb daar recht wat van hatt! Wat dat betrifft, finn ik, dat Corona ok sien gode Sieden hett.“

Tini smüüstert: „Dat höört sük haast so an, as wenn du nix mehr mit de Minsken to doon hebben wullt. Egentlik seggt man doch, dat nett dat gemeensaam Beleven un de Stimmung, de daardör entscheiht, dat Besünner an en Kunzeert is.“ „Is dat ok“, stimmt Meta to, „man wenn dat düchtig vull is, föhl ik mi benaut. Villicht mutt ik mi na de lang Tied mit Ofstand daar ok eerst weer an wennen, dat Minsken dicht bi mi komen.“

„Egentlik geiht mi dat netto“, overleggt Tini. „Lest Week weren wi in en Restaurant to eten, mit vööl Ofstand tüsken de Tafels. Dat is würrlek mooi, wenn neet elke Utnannersetten van anner Lüü over dien Eetteller weihet, wenn du eten kannst ohn dat Geföhl, dat du lever Ohropax daarbi harrst. So dichtbi bruuk ik de Minsken ok nich. Man

KOLUMNE

Moin, Moin
Schrievers moje
allerbest SpraaK hoop
Pläseer Vertellisel
Smüstern

Platt maakt

ik glööv nich, dat dat up Dürte so blifft. Dat word to düür för de, de disse Angeboten unnerhollen. Mennig Anbeder mutt dat womögelk in d' Benen sacken laten, wenn dat so wieder geiht.“

Meta is daar nich so seker: „Villicht. Amenn kummt daar aver ok wat Neeis. Wat Massen antreckt, mutt neet unbedingt dat Beste wesen. Un well dat en bietje mackelker mit en bietje mehr Bott um sük to hebben will, giffet daarför villicht ok geern en bietje mehr ut. Alls neet mehr so faak un van alls neet mehr so vööl, man daarför bewusster: Dat kann ik mi bi 't Eten, bi de Kledage un ok in de Freeitied woll vörstellen. Minner kann mehr wesen – un dat geneet ik upstünds.“